

# Grüezi in der Schweiz

## 1 Verkehrsmittel

**W a** Finden Sie 8 Verkehrsmittel. Notieren Sie sie mit Artikel und Plural.

Welche Wörter sind Synonyme? KB: A 2c

Synonym → Tipp ÜB C, 5b **Tipp**

S	T	R	A	ß	E	N	B	A	H	N
D	E	M	E	N	T	Z	A	A	F	V
X	A	U	T	I	R	X	H	H	F	E
F	A	H	R	R	A	D	N	N	U	L
M	B	Ü	A	A	ß	E	F	E	A	A
I	S	Ö	M	T	E	I	V	E	U	B
P	Z	E	N	V	E	L	O	L	T	U
B	U	S	S	A	B	P	U	S	O	T
S	G	S	T	R	A	ß	E	N	T	O

1. der Zug, "e
  2. \_\_\_\_\_
  3. \_\_\_\_\_
  4. \_\_\_\_\_
  5. \_\_\_\_\_
  6. \_\_\_\_\_
  7. \_\_\_\_\_
  8. \_\_\_\_\_
- Synonyme: \_\_\_\_\_

**W b** Bilden Sie mit den Verkehrsmitteln aus 1a Sätze wie im Beispiel.

1. (ich) Ich fahre mit dem Zug.
2. (er) \_\_\_\_\_
3. (wir) \_\_\_\_\_
4. (sie, Pl.) \_\_\_\_\_
5. (ihr) \_\_\_\_\_
6. (du) \_\_\_\_\_
7. (sie, Sg.) \_\_\_\_\_
8. (ich) \_\_\_\_\_

## 2 Melanie ist neu in Bern – Ortsangaben

**V a** Lesen Sie den Text. Markieren Sie die Ortsangaben mit Dativ (aus, bei, nach, von, zu ...). KB: A 3 + UB: C 3b

Melanie ist neu in Bern. Sie geht zuerst zur Touristeninformation. In der Touristeninformation trifft sie Josefine. Josefine kommt aus Frankreich. Melanie ist auch nicht aus Bern. Sie kommt aus Mannheim. Das liegt in Deutschland. Sie fährt oft mit dem Zug nach Mannheim. Josefine ist auch mit dem Zug gekommen. Sie arbeitet bei einer Computerfirma in Genf. Sie ist von der Firma direkt nach Bern gefahren, denn sie möchte Freunde besuchen und die Stadt anschauen. Sie möchte auch zum Paul-Klee-Museum, denn ihre Freunde wohnen beim Paul-Klee-Museum. Die beiden Frauen kommen aus der Touristeninformation und gehen zusammen in die Stadt. Josefine stürzt. Melanie bringt sie in die Klinik. Der Arzt sagt, es ist nicht schlimm, aber sie muss zwei Tage in der Klinik bleiben. Melanie will sie morgen besuchen. Von zu Hause bis zur Klinik sind es nur 10 Minuten. Am Wochenende kann Josefine nach Hause, nach Frankreich fliegen. Die Frauen tauschen ihre Adressen. Melanie möchte Josefine einmal zu Hause, in Frankreich, besuchen.

**V b** „Wo“ oder „Wohin“? – Ortsangaben mit „in“ + Akk. oder Dativ. Lesen Sie den Tipp und markieren Sie in 2a die Ortsangaben mit „in“ mit einer anderen Farbe.

„in“: wohin? → + Akk.: Wohin geht sie? – Sie geht in den Park.  
 „in“: wo? → + Dat.: Wo ist sie? – Sie ist in dem/im Park.

**Tipp**

**V c** Lesen Sie die Sätze. Was passt: a oder b? Kreuzen Sie an.

- |   |                                   |  |                        |
|---|-----------------------------------|--|------------------------|
| 1. Melanie ist heute                    | <input type="checkbox"/> a in das | <input checked="" type="checkbox"/> b im | Stadtzentrum von Bern. |
| 2. Sie geht dann                        | <input type="checkbox"/> a in die | <input type="checkbox"/> b in der        | Marktgasse.            |
| 3. Es gibt ein Café                     | <input type="checkbox"/> a in der | <input type="checkbox"/> b in die        | Marktgasse.            |
| 4. Melanie trifft ihre Kollegin         | <input type="checkbox"/> a in das | <input type="checkbox"/> b im            | Café.                  |
| 5. Dann gehen Melanie und ihre Kollegin | <input type="checkbox"/> a im     | <input type="checkbox"/> b in den        | Bärenpark.             |
| 6. Viele Menschen sind heute            | <input type="checkbox"/> a im     | <input type="checkbox"/> b in den        | Bärenpark.             |

**V d** Kontrollieren Sie Ihre Ergebnisse in 2c und stellen Sie die passenden Fragen mit „wo?“ oder „wohin?“.

1. *Wo ist Melanie heute? – Im Stadtzentrum von Bern.*
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_
6. \_\_\_\_\_

**V e** Schreiben Sie die Ortsangaben aus 2a in die Tabelle und besprechen Sie Ihr Ergebnis im Kurs.

Wo? → Ich bin zu Hause.  
 Woher? → Ich komme von zu Hause.  
 Wohin? → Ich gehe nach Hause.

**Tip**

	Länder	Städte	Firma / Institution	Ort / Nähe
Woher?				<i>von zu Hause</i>
Wo?		<i>in Bern</i>		
Wohin?			<i>zur Touristeninformation</i>	

**V f** Ergänzen Sie die Präpositionen, ggf. mit Artikel aus 2e.

ggf. = gegebenenfalls = „wenn man es braucht“ **Tip**

1. Die Touristeninformation:
  - a. Melanie geht zur Touristeninformation.
  - b. Sie ist \_\_\_\_\_ Touristeninformation und holt einen Plan von Bern.
  - c. Sie kommt \_\_\_\_\_ Touristeninformation und möchte \_\_\_\_\_ Bärenpark.
2. Die Firma:
  - a. Melanie fährt mit dem Tram \_\_\_\_\_ Firma.
  - b. Sie arbeitet \_\_\_\_\_ Tecnosoft.
  - c. Sie geht \_\_\_\_\_ Tecnosoft direkt zum Stadtzentrum.
3. Eine Reise:
  - a. Melanie möchte im Sommer \_\_\_\_\_ Frankreich reisen.
  - b. Sie möchte auch \_\_\_\_\_ Türkei fahren.
  - c. Oder sie bleibt \_\_\_\_\_ Deutschland.
4. Endlich zu Hause:
  - a. Melanie ist müde und möchte \_\_\_\_\_ Hause.
  - b. Endlich ist sie \_\_\_\_\_ Hause. Leider hat sie kein Brot mehr.
  - c. Aber \_\_\_\_\_ Hause bis zur Bäckerei sind es nur 2 Minuten!



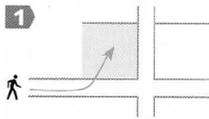
**V g** Neu in Bern. Ergänzen Sie die Präpositionen und ggf. die Artikel.

Melanie kommt [1] aus \_\_\_\_\_ Deutschland. Sie ist neu [2] \_\_\_\_\_ Bern. Sie arbeitet [3] \_\_\_\_\_ Schweizer Firma. Sie muss jeden Tag [4] \_\_\_\_\_ Tram [5] \_\_\_\_\_ Arbeit fahren. Aber sie fährt lieber [6] \_\_\_\_\_ Rad. Sie möchte die Stadt anschauen. Heute will sie [7] \_\_\_\_\_ Bärenpark fahren. Das ist interessant. Heute sind viele Familien [8] \_\_\_\_\_ Bärenpark. Sie kommt gerade [9] \_\_\_\_\_ Bärenpark und möchte noch [10] \_\_\_\_\_ Einsteinhaus fahren. [11] \_\_\_\_\_ Einsteinhaus fährt sie [12] \_\_\_\_\_ Hause, denn sie ist müde. [13] \_\_\_\_\_ Hause schläft sie schnell ein. Ein schöner Tag!

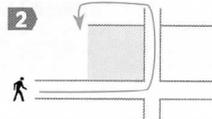
**3 Durch die Stadt – Ortsangaben mit Akkusativ**

**W a** Schauen Sie die Zeichnungen an. Schreiben Sie die passende Wegbeschreibung. KB: C 1-2 + ÜB: C 2a

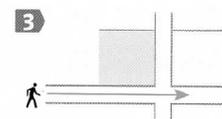
Sie geht ...



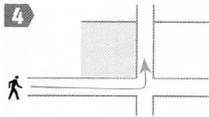
... in das Einkaufszentrum



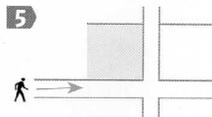
\_\_\_\_\_



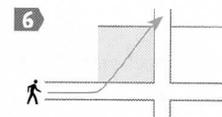
\_\_\_\_\_



\_\_\_\_\_



\_\_\_\_\_



\_\_\_\_\_

**W b** Schauen Sie den Plan im Übungsbuch A, Aufgabe 4b, an. Lesen Sie die Wegbeschreibung zum Kino und ergänzen Sie die Ausdrücke aus 3a.

Sie müssen [1] durch das Einkaufszentrum gehen. Dann sind Sie in der Fontanestraße. Gehen Sie links [2a] \_\_\_\_\_ Kathedrale [2b] \_\_\_\_\_. Da sehen Sie den Marktplatz. Gehen Sie über den Marktplatz [3] \_\_\_\_\_ Supermarkt. Dann sind Sie in der Goethestraße. Sie müssen nur noch links gehen und nach rechts [4] \_\_\_\_\_ Schillerstraße abbiegen und noch einmal links [5] \_\_\_\_\_ gehen, dann sehen Sie schon den Haupteingang vom Kino.

**V c** Schreiben Sie eine Wegbeschreibung vom Kursort zu Ihrer Wohnung in Ihr Heft. Die Ausdrücke im Kursbuch C, Aufgabe 1b – c, im Übungsbuch A, Übung 4a – b im und Übungsbuch C, Übung 2 – 3 helfen.

**V d** Michael schreibt an seinen Freund Beat. Schreiben Sie die Mail in Ihr Heft. KB: B 3a

~~Hoi Beat, ein schönes Wochenende – haben | Am Ende alles gut sein und | Melanie einen Cervelat probieren | Kollegen einladen und grillen | vorher man fragen: Wer was mitbringen? – zum Beispiel einen Salat oder Fleisch zum Grillen | Melanie, unsere neue Kollegin aus Deutschland – kommen | Liebe Grüße, Michael | Blumen, aber keine Wurst mitbringen | Das war lustig für uns und | Die Schweizer Spezialität neu für Melanie | Das habe ich auch nicht gewusst. | peinlich für Melanie. Weißt du, in Deutschland | wir lange feiern | Treffen am Mittwoch klappen?~~

Hoi Beat, hattest du ein schönes Wochenende? Wir haben ...

**4 Wie schreibt man richtig? – Wörter mit Umlaut**

**E a** Lesen Sie die Wörter und ergänzen Sie „ä“, „ö“ oder „ü“.

1. Fahrr\_ä\_der    3. K\_ü\_nstler    5. L\_ü\_sung    7. Pl\_ü\_ne    9. f\_ü\_r    11. st\_ü\_rzen  
 2. fr\_ü\_hlich    4. fr\_ö\_h    6. sp\_ü\_t    8. \_ü\_ffnen    10. \_ü\_ber    12. erz\_ü\_hlen

**E b** Sortieren Sie die Wörter aus 4a. Achten Sie auf die Groß- und Kleinschreibung.

Nomen	Verben	Adjektive	Präpositionen
Fahrräder,			

Name: \_\_\_\_\_

## 1 Neu in Bern

a Sehenswürdigkeiten: Was passt nicht: a, b oder c? Kreuzen Sie an.

je 0,5 Pkt.

- |  |  |  |
|--|--|--|
| 1. <input type="checkbox"/> a das Münster          | <input type="checkbox"/> b das Bundeshaus  | <input checked="" type="checkbox"/> c die Touristeninformation |
| 2. <input type="checkbox"/> a das Velo             | <input type="checkbox"/> b der Bus         | <input type="checkbox"/> c das Fahrrad                         |
| 3. <input type="checkbox"/> a das Rathaus          | <input type="checkbox"/> b das Münster     | <input type="checkbox"/> c die Kathedrale                      |
| 4. <input type="checkbox"/> a die Gasse            | <input type="checkbox"/> b die Straße      | <input type="checkbox"/> c die Kreuzung                        |
| 5. <input type="checkbox"/> a die Sehenswürdigkeit | <input type="checkbox"/> b der Reiseführer | <input type="checkbox"/> c die Attraktion                      |

	2
--	---

b Wie geht's in Bern? Welcher Ausdruck passt zu welcher Stimmung? Ordnen Sie zu.

je 0,5 Pkt.

- |  |                |  |
|--|----------------|--|
| 1. „Wie schön!“                                      | a. traurig     | 1. <input checked="" type="checkbox"/> h |
| 2. „Oh nein! Entschuldigung!“                        | b. verzweifelt | 2. <input type="checkbox"/>              |
| 3. „Vielen Dank!“                                    | c. aggressiv   | 3. <input type="checkbox"/>              |
| 4. „Mensch, pass doch auf!“                          | d. zufrieden   | 4. <input type="checkbox"/>              |
| 5. „Das ist ja wunderbar!!“                          | e. verärgert   | 5. <input type="checkbox"/>              |
| 6. „Verflixt! So ein Mist!“                          | f. glücklich   | 6. <input type="checkbox"/>              |
| 7. „Sie ist nicht da! Wie schade!“                   | g. begeistert  | 7. <input type="checkbox"/>              |
| 8. „Ich weiß nicht mehr weiter!“                     | h. fröhlich    | 8. <input type="checkbox"/>              |
| 9. „Endlich habe ich eine Wohnung in Bern gefunden!“ | i. peinlich    | 9. <input type="checkbox"/>              |

	4
--	---

## 2 Wegbeschreibungen

a Entschuldigung, wie komme ich zum Bundeshaus? – Hören Sie das Gespräch im Kursbuch A, Aufgabe 4a, noch einmal. Was ist richtig (r), was ist falsch (f)?

je 1 Pkt.

- |  |  |
|--|--|
| 1. Melanie möchte zum Bundesplatz.                                 | <input type="checkbox"/> r <input checked="" type="checkbox"/> f |
| 2. Sie muss über die Kreuzung gehen.                               | <input type="checkbox"/> r <input type="checkbox"/> f            |
| 3. Sie muss rechts in das Amtshausgässchen abbiegen.               | <input type="checkbox"/> r <input type="checkbox"/> f            |
| 4. In der Inselgasse muss sie links in die Kocherstrasse abbiegen. | <input type="checkbox"/> r <input type="checkbox"/> f            |
| 5. In der Kocherstrasse muss sie weiter geradeaus gehen.           | <input type="checkbox"/> r <input type="checkbox"/> f            |

	4
--	---

b Lesen Sie die Gespräche und ergänzen Sie die Präpositionen „durch“, „in“, „nach“, „zu(m)“, „zu(r)“, „auf“, „mit“, „von/vom“.

je 0,5 Pkt.

### Gespräch 1:

- Ich wohne [1] in der Kaiserstraße. Wie komme ich [2] \_\_\_\_\_ Lorenzkirche?
- [3] \_\_\_\_\_ Fuß oder [4] \_\_\_\_\_ dem Bus?

### Gespräch 2:

- Wie lange braucht man [5] \_\_\_\_\_ Bundeshaus?
- 5 Minuten: Gehen Sie [6] \_\_\_\_\_ rechts und die zweite [7] \_\_\_\_\_ links [8] \_\_\_\_\_ die Kochergasse. [9] \_\_\_\_\_ der linken Seite finden Sie das Bundeshaus.

### Gespräch 3:

- Entschuldigung, wie komme ich zum Museum?
- [10] \_\_\_\_\_ Bahnhof [11] \_\_\_\_\_ Museum können Sie [12] \_\_\_\_\_ der Straßenbahn oder [13] \_\_\_\_\_ dem Bus fahren.

### Gespräch 4:

- Entschuldigung, ich finde das Museum nicht!
- Gehen Sie [14] \_\_\_\_\_ das Einkaufszentrum. [15] \_\_\_\_\_ der anderen Seite ist das Museum.

	7
--	---

**c** Die Präposition „in“ + Dativ / Akkusativ. Ergänzen Sie.

je 1 Pkt.

Neu in [1] der Stadt? Dann gehen Sie zuerst in [2] \_\_\_\_\_ Touristeninformation. Sie ist in [3] \_\_\_\_\_ Stadtzentrum. Gehen Sie in [4] \_\_\_\_\_ Stadtmuseum. [5] \_\_\_\_\_ Museum gibt es viele Informationen über die Stadt. Gehen Sie dann über den Marktplatz zur Kathedrale. In [6] \_\_\_\_\_ Kathedrale gibt es jeden Tag um 14.00 Uhr ein Konzert. Biegen Sie rechts ab in [7] \_\_\_\_\_ Stadtpark. Dort finden Sie das Café „Erste Sahne“. Machen Sie Pause und trinken Sie die berühmte heiße Schokolade!

	6
--	---

**d** Schauen Sie den Plan im Kursbuch A, Aufgabe 4a, an und formulieren Sie die Antworten. (Sie sind am Bundeshaus.)

je 2 Pkt.

1. Wie komme ich zum Käfigturm?

Gehen Sie geradeaus und dann biegen Sie die zweite Straße nach links ab.Und auf der rechten Seite sehen Sie den Käfigturm.

	8
--	---

2. Wie komme ich zur Zytglogge?

---



---

3. Wie komme ich zum Münster?

---



---

4. Wie komme ich zum Einsteinhaus?

---



---

5. Wie komme ich zum Kornhaus?

---



---

**e** Beschreiben Sie mit 5 Sätzen den Weg von zu Hause zu Ihrem Kursort.

je 2 Pkt.

1. Ich wohne ...

2. \_\_\_\_\_

3. \_\_\_\_\_

4. \_\_\_\_\_

5. \_\_\_\_\_

	10
--	----

**3** Indefinitpronomen – „etwas“, „nichts“, „alle“, „man“

Die Grillparty. Ergänzen Sie „etwas“, „nichts“, „alle“ oder „man“.

je 1 Pkt.

1. Melanie hat nichts zum Grillen mitgebracht.

2. Auf der Grillparty essen \_\_\_\_\_ gern Fleisch.

3. Die Gäste müssen immer \_\_\_\_\_ mitbringen.

4. „Der Kollege ist nicht zur Party gekommen. Warum hat er vorher \_\_\_\_\_ gesagt?“

5. Auf der Grillparty kann \_\_\_\_\_ einen Cervelat probieren.

6. Zum Grillen bringt \_\_\_\_\_ in Italien kein Fleisch mit.

7. „Möchtest du etwas sagen?“ – „Nein, \_\_\_\_\_.“

8. „Möchtest du \_\_\_\_\_ trinken?“

9. „Vielen Dank für den Cervelat.“ \_\_\_\_\_ zu danken.“

10. Die Party war sehr schön. \_\_\_\_\_ waren zufrieden.

	9
--	---

	50
--	----